

# Weinbaufax Franken

herausgegeben am  
**Montag, 13. Juni 2022**

LWG Rebschutzdienst  
Weinbauring Franken e.V.

## Allgemeine Situation

Nach dem warmen Wochenende ist in den meisten Anlagen das Stadium abgehende Blüte erreicht. Für den Rest der Woche ist mit täglich ansteigenden Temperaturen zu rechnen. Am kommenden Wochenende kann es weit über 30°C warm werden. Mit Landregen ist weiterhin nicht zu rechnen. Nach der Hitze des kommenden Wochenendes bleibt nur die Hoffnung auf vereinzelt auftretende Gewitter. Die Oberböden trocknen jetzt weitgehend aus. Bleibt die Wettervorhersage auf dem jetzigen Stand ohne verbreitete Regenfälle bis Monatsende, werden sich auf flachgründigen Standorten, auch in Altanlagen, erste trockenheitsbedingte Symptome an den Reben zeigen.

## Oidium

**Beobachten Sie in den kommenden Wochen ihre Anlagen sehr genau auf Befall mit Oidium. Besonders Anlagen in denen Zeigertriebe aufgetreten sind und Anlagen, die im vergangenen Jahr stärkeren Befall aufgewiesen haben, brauchen eine enge und genaue Überwachung. Oidiumbefall kann nur effektiv unterdrückt werden, wenn er frühzeitig entdeckt wird.**

In vielen Anlagen ist das Stadium „abgehende Blüte/Putzen der Beeren“ erreicht oder steht kurz bevor. Daher sollte auf die jetzt weitgehend ungeschützten Fruchtknoten ein Fungizidbelag aufgebracht werden. Für die Behandlung in die abgehende Blüte empfehlen wir das Präparat Sercadis (L) mit 0,15 l/ha. In frühen Lagen und Sorten (z.B. Untermain), bei denen das Stadium abgehende Blüte schon vor Tagen erreicht wurde, sollte der Behandlungsabstand für die folgende Nachblütebehandlung nicht über 10 bis 12 Tage gezogen werden.

Präparate und Aufwandmengen für die Nachblütebehandlung z.B. Vivando (K) 0,24 l/ha,  
Dynali (R/G) 0,6 l/ha, ProsperTec (H) 0,99 l/ha

Beachten Sie unbedingt das Resistenzmanagement! Die gleiche Wirkstoffgruppe nicht nacheinander verwenden.

## Peronospora

Die trockene und heiße Witterung ist für den Peronosporapilz ungünstig. Daher reichen Kontaktmittel aus, z.B. Delan WG 0,5 – 0,6 kg/ha, Folpan 80 WDG 1,0 -1,2 kg/ha, Folpan 500 SC 1,5 -1,8 l/ha. Die höheren Aufwandmengen gelten für Anlagen, bei denen bereits die Nachblütespritzung durchgeführt werden.

## Pockenmilbe/ Schildlaus

Durch die Zugabe eines Netzschwefelpräparates kann die Nebenwirkung auf diese Schaderreger mit ausgenutzt werden, z.B. Microthiol WG 4 kg/ha, Netzschwefel Stulln 5,0 kg/ha;

## Entblättern

Das Entblättern kurz nach der Blüte zeigt die besten Wirkungen gegen Traubenfäulnis und strahlungsbedingten Sonnenbrand. Allerdings sind Beerenschäden durch hitzebedingten Sonnenbrand damit nicht zu verhindern. Daher gilt auch beim Entblättern mit Maß und Ziel vorzugehen. Bei einer Entblättern von Hand kann zielgerichteter vorgegangen werden als bei einer maschinellen Entblättern. Aber auch hier sollten ein paar Grundsätze eingehalten werden.

- Sonnenbrandempfindliche Sorten nur einseitig auf der Ostseite entblättern. Damit sind die Trauben durch die Blätter auf der Westseite beschattet und entgehen so den hohen Nachmittagstemperaturen.
- Blätter direkt oberhalb der Traubenzone belassen. Dadurch ist noch eine gewisse Schattenwirkung gegeben. Durch die Geräteeinstellung (Schrägstellung) kann dies unterstützt werden.



Abb. links: Maschinelle Entblättern, bei der schatten spendende Blätter oberhalb der Traubenzone erhalten wurden



Abb. rechts: So nicht! Vollkommene Freistellung der Trauben

**Achten Sie auf eine optimale Einstellung ihres Applikationsgerätes (Düsenverteilung, Einströmungswinkel in die Laubwand, geringe Luftleistung).**

**Eine gute Applikationsqualität ist nur bei gehefteter Laubwand sicher zu stellen!**

**Wenn möglich sollten die Gassen zu jeder Behandlung gewechselt werden.**

**Termin:**

LWG informiert:

### **22. Juni 2022: Feldtag für Praktiker**

Um 9:30 Uhr und 14:00 Uhr werden in Thüngersheim (Scharlachberg) folgende Geräte im Betrieb gezeigt: klassische Sprühgeräte, Recyclingtechnik im Direktzug und in der Steillage und Drohne.

Genaue Details zu Örtlichkeiten und Ablauf erfolgt zeitnah.